

Prinz Eugen, der edle Ritter.*)

Ballade von Ferd. Freiligrath.

Op. 92.

Componirt 1844.

Commodo.

Nr. 2.

p *f* *dim.* *ten.*

Zel-te, Po-sten, Wer-da-Ru-fer! Lust'-ge Nacht am Do-nau-u-fer!

p *f* *dim.* *p* *mf*

Pfer-de stehn im Kreis um-her an-ge-bun-den an den Pflöcken;

cresc.

an den en-gen Sat-tel-böcken hangen Ka-ra-biner schwer.

cresc. *mf*

p *f* *dim.* *ten.*

Um das Feu-er auf der Er-de vor den Hu-fen sei-ner Pfer-de

p *f* *dim.* *p* *mf*

ℳ. *

*) Mit gültiger Genehmigung der Originalverleger Ed. Bote & G. Bock in Berlin.
V. A. 1805.

liegt das öst - reich - sche Pi - ket. Auf dem Man - tel liegt ein Je - der;

p

*Ed. **

cresc.

von den Tschacko's weht die Fe - der, Leutnant wür - felt und Kor - net.

cresc.

*Ed. **

p

Neben seinem müden Schecken ruht auf einer wollenen Decken

poco f *p*

cresc.

der Trom - pe - ter ganz al - lein: „Lasst die Knö - chel, lasst die Kar - ten!

cresc.

cresc.

Kai - ser - li - che Feld - stan - dar - ten wird ein Rei - ter - lied er - freu'n!

cresc.

*Ed. **

Vor acht Ta - gen die Af - fai - re

hab ich zu Nutz dem gan - zen Hee - re in ge - hör' - gen Reim ge - bracht,

sel - ber auch ge - setzt die No - ten; drum, ihr Wei - ssen und ihr Ro - then!

mer - ket auf und ge - bet Acht!"

Und er singt die neu - e Wei - se ein - mal, zwei - mal, drei - mal lei - se

de - nen Rei - ters - leu - ten vor; und wie er zum letz - ten Ma - le

cresc.
en - det, bricht mit ei - nem Ma - le los der vol - le, kräf - ge Chor:

cresc.

f
„Prinz Eu - gen, der ed - le Rit - ter!“ Hei, das klang wie Un - ge - wit - ter

ten.
ff
trem.
Qd.

weit ins Tür - ken - la - ger hin. Der Trom - pe - ter thät den Schnurrbart streichen

ten. *non f*
trem. *non f* *dim.*

p
und sich auf die Sei - te schleichen zu der Mar - ke - ten - de - rin.

p *pp*